

Referat zum Thema Resilienz ¹⁾



Am Mittwoch, den 8. Februar, trafen sich auf Einladung von Gemeindereferentin Maria Martina Fischer die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Besuchdienstkreises im Pfarrzentrum Eiterfeld.

Pfarrgemeinderatssprecherin und Ärztin Andrea Budde referierte zum Thema Resilienz.

Aus meiner Sicht und ich denke, ich spreche im Namen aller Anwesenden, möchte ich ein besonderes Lob an Frau Budde aussprechen. Sie hat uns mit ihren Darstellungen eine neue Sichtweise zum Thema Resilienz aufgezeigt und viele Anregungen und Hinweise mit auf den Weg gegeben.

Besonders beeindruckend war für mich ihre Einstellung, den Glauben im Berufsalltag mit einzubinden und auf diesem Weg den Kranken und Hilfesuchenden nicht nur medizinische Unterstützung, sondern auch Kraft und Gottvertrauen zu vermitteln. Dies ist in der heutigen Zeit nicht immer selbstverständlich.

Danke auch an Martina Maria Fischer für die Gesamtorganisation des Nachmittags, für das leckere Buffet und die Vorbereitung des Abendgebetes.

Ursula Veltum

- ¹⁾ Mit Resilienz wird die innere Stärke eines Menschen bezeichnet, Konflikte, Misserfolge, Niederlagen und Lebenskrisen wie schwere Erkrankungen, eine Entlassung, den Verlust eines nahe stehenden Menschen durch Tod oder Trennung, Unfälle, Schicksalsschläge, berufliche Fehlschläge oder eine traumatische Erfahrung zu meistern.

Resilienz ist eine seelische Widerstandsfähigkeit oder Unverwüstlichkeit, gewissermaßen das Immunsystem der Seele

Quelle: <https://www.palverlag.de/lebenshilfe-abc/resilienz.html>

Bild: Friedbert Simon In: Pfarrbriefservice.de